

**22.1. Unterstreiche den Nebensatz und setze das fehlende Komma:**

*(Im Nebensatz steht das konjugierte Verb am Schluss. Zwischen Hauptsatz und Nebensatz steht ein Komma).*

Kanadische Studenten waren die Ersten, die Eishockey spielten.

Am Anfang spielten sie mit einem Hartgummiball der rund war.

Da der Ball oft in die Zuschauerreihen flog kam einem der Studenten eine Idee.

Er schnitt von den beiden Seiten des Balles so viel ab dass nur noch eine dicke Scheibe übrig blieb.

Diese Scheibe wurde Puck genannt was auf Deutsch übersetzt „Kobold“ heißt.

Kurz nachdem der Puck erfunden worden war gab es auch schon das erste offizielle Eishockey-Turnier.

Es war ein Playoff-Spiel das am 22. März 1894 ausgetragen wurde.

Die Idee dazu hatte Lord Stanley der britischer Gouverneur von Kanada war.

Dieser „Stanley Coup“ ist noch heute das wichtigste Turnier für Eishockey-Profis die in der NHL spielen.

**22.2. Im folgenden Text stehen drei unrichtige Informationen. Streiche sie durch:**

Der ausführliche handgeschriebene Lebenslauf soll über die wichtigsten Daten im Leben des Verfassers und seiner Freunde sachlich informieren und gleichzeitig einen persönlichen Eindruck übermitteln. Der Lebenslauf soll den Namen, das Geburtsdatum und den Geburtsort des Verfassers nennen, kurze Informationen über die Eltern und die Essgewohnheiten enthalten. Er soll auch über die Schulbildung informieren. Man kann auch kurz auf besondere Fähigkeiten und Interessen eingehen, wenn diese in einem Zusammenhang mit dem Zweck stehen, zu dem der Lebenslauf verfasst wird. Der Lebenslauf wird mit schönen Zeichnungen verziert und mit Ortsangabe, Datum und Unterschrift abgeschlossen.

**22.3. Wer begreift, wie ein Wort gebildet ist, hat es leichter mit der Rechtschreibung:****leiten – leiden**

der Lei..f..artikel, das Beilei..., das Mitlei..., das Lei....bild,  
lei....tragend, lei.....geprüft, der Lei.....faden, der Schullei.....er

**der Bund – bunt**

das Bun....papier, der Bun.....esordner, die Bun....heit,  
das Bün....nis, kunterbun....., der Völkerbun....., bun.....scheckig,  
das Bun.....eshaus *(Bern, Bundeshaus, Ansicht von 1905)*

**der Name – nehmen**

die Nachn.....me, der Nachn.....me, n.....menlos, die Rücksichtn.....me, die Stellungn.....me, der Vorn.....me, der Mädchenn.....me, die Maßn.....me, die Festn.....me, n.....mhaft, die Ausn.....me

**Stadt – Statt (Stelle)**

die Hauptsta....., sta.....lich, stä.....isch, die Werksta....., ansta....., der Sta.....halter, die Gaststä....., die Vorsta....., sta.....finden, die Verstä.....erung, die Großsta....., die Richstä.....e, die Sta.....bevölkerung.

